

Ressort: Finanzen

SPD will Tierschutzlabel für Lebensmittel einführen

Berlin, 12.08.2016, 07:01 Uhr

GDN - Verbraucher sollen nach dem Willen der SPD künftig leichter erkennen können, ob Lebensmittel im Supermarkt aus artgerechter Tierhaltung stammen. Das geht aus einem Entwurf des SPD-Wahlprogramms zur Umwelt-, Klima- und Verbraucherpolitik hervor, über den die "Rheinische Post" (Freitagausgabe) berichtet.

So heißt es in dem knapp 15-seitigen Papier, es brauche eine "transparente, einfache und verbraucherfreundliche Kennzeichnung von Lebensmitteln" aus artgerechter Haltung. "Wir werden ein staatliches Tierschutzlabel auf Grundlage der Kriterien des Deutschen Tierschutzbundes einführen", schreibt die SPD in dem Papier. Der Entwurf ist Teil der SPD-Wahlkampf vorbereitungen. Mehrere Arbeitsgruppen und Programmkonferenzen sowie ein Bundesparteitag im Juni 2017 sollen das Programm der Partei bestimmen. Die Arbeitsgruppe Umwelt, Klimaschutz und Verbraucherschutz wird von Bundesumweltministerin Barbara Hendricks und SPD-Fraktionsvize Ute Vogt geleitet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-76519/spd-will-tierschutzlabel-fuer-lebensmittel-einfuehren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com